

CB-Funk Ausrücke

- 2Meter = Bett / Schlafstelle
- 51 = Laß Dich nicht erwischen
- 55 = viel Erfolg
- 600 = Telefon (auch 600 Ohm)
- 73 = viele Grüße
- 88 = Liebe und Küsse
- 99 = verschwinde! Hau ab!
- Abfangjäger = Autobahnpolizei
- AM = Amplitudenmodulation
- Base = Mobil/Feststation
- BCI = Rundfunkstörungen
- Beam = Antenne, genauer: Richtantenne
- Bilb = Post, Messwagen
- Blitzer = Radarkontrolle
- Box = Postfach
- Break = Unterbrechung, Zwischenruf
- Breake = Funkgerät
- Breaker = Funkteilnehmer
- Brummi = LKW
- Cheerio = freundschaftlicher Abschiedsgruß
- CL Tango = Beenden des Funkbetriebes
- Contest = Wettbewerb
- CQ-DX = allgemeiner Anruf für Weitverkehr
- CQ-Test = allgemeiner Anruf zu Testzwecken
- CQ = allgemeiner Anruf
- dB = Dezibel
- de = von
- Dummy = künstliche Antenne
- DX = Weitverkehr
- Ella = Sendeverstärker (meist verbotener Weise eingesetzt)
- es = und
- Fading = Schwankungen des empfangenen Signals
- FM = Frequenzmodulation
- FTZ = Fernmeldetechnisches Zentralamt
- Glatteis = Radarkontrolle
- H.I. = ich lache
- HAM = lizenzierter Funkamateuer
- Handfunke = Handsprechfunkgerät
- Handgurke = Handsprechfunkgerät
- Handquäke = Handsprechfunkgerät
- Handschachtel = Handsprechfunkgerät
- Harmonische = Kinder
- Heizung = Sendeverstärker (meist verbotener Weise eingesetzt)
- HF = Hochfrequenz

Kino = Radarkontrolle
Knopf = Sendeendstufe / Transistor
Kojak = Polizist
Kojak mit der Kodak = Radarkontrolle
Komm! = Aufforderung zum Senden
Langdraht = Dauergespräch
Log = Logbuch
Mayday = internationaler Notruf
Mike = Mikrofon
Mod = Modulation
Nachbrenner = Leistungsverstärker (nicht erlaubt), auch: Toaster, Brenner
Negativ = unrichtig, nicht verstanden
Oberwelle = Ehefrau/Freundin
OM = old man = Funker, auch Ehemann
OPD= Oberpostdirektor
Output = Ausgang, Ausgangsleistung
OW = Ehefrau
Paula = Vermittler bei nicht ausreichendem Empfang / Sendeleistung
Positiv = in Ordnung, verstanden
PTT = Schweizer Postbehörde
PTT = Sende- Empfangsschalter
QRA = Rufname
QRB = Entfernung
QRE = Wann kommst Du ?
QRG = Frequenz/Kanal
QRI = Sendequalität
QRK = Lesbarkeit
QRL = Arbeit
QRM = Störungen
QRN = atmosphärisches Rauschen
QRO = Frage: Sendeleistung erhöhen?
QRP = Frage: Sendeleistung verringern?
QRT = Ende/Sendeschluss
QRT = Uhrzeit
QRU = Frage: Hast Du etwas für mich?
QRV = empfangsbereit
QRV = sendebereit
QRX = bitte warten
QRZ = Ich rufe.. Wer ruft?
QSA = S-Wert
QSB = Schwund
QSL = Empfangsbestätigung
QSM = Wiederholung
QSN = Frage: Hast Du mich hier auf dem Kanal gehört?
QSO = Gespräch
QSP = Vermittlung

QST = An alle
QSY = Kanalwechsel
QTH = Standort
QTN = Abreisezeit
QTU = Zeitpunkt des Funkbetriebes
QTX = Frage: Kannst Du jetzt funkbereit bleiben?
QUA = Nachricht von einem Anderen
R-Wert 1 = nicht verständlich
R-Wert 2 = zeitweise verständlich
R-Wert 3 = schwer verständlich
R-Wert 4 = verständlich
R-Wert 5 = sehr gut verständlich
Radio(-Wert) = Verständlichkeitswert
Roger = verstanden
Runde = QSO mit mehreren Teilnehmern
RX = Empfänger
S-Wert 1 = kaum hörbar
S-Wert 2 = schwach hörbar
S-Wert 3 = schlecht hörbar
S-Wert 4 = genügend hörbar
S-Wert 5 = ziemlich gut hörbar
S-Wert 6 = gut hörbar
S-Wert 7 = mittelstark hörbar
S-Wert 8 = gute Empfangbarkeit
S-Wert 9 = sehr guter Empfang
Santiago(-wert) (S-Wert) = Wert der ankommenden Signalstärke
Skip = Rufname / Rufzeichen
Spargel = Funkantenne
SSB = Einseitenbandmodulation
Stand by = auf Empfang
SWR = Stehwellenmessgerät
SWR = Stehwellenverhältnis
Turnschuh = Sendeverstärker (meist verbotener Weise eingesetzt)
TVI = Fernsehstörungen
TX = Sender
UFB = wunderbar, ausgezeichnet
VY = viele, hohe Anzahl
WX = Wetter
X = Zwischenruf
YL = Fräulein
Zentrale = Heimstation
Zwei Meter = Bett / Schlafstelle
ZZF-Nr. = Zulassungsnummer für Funkgeräte